

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119440
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>842</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				33200,4891
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächig, sehr ebenes Gelände über Dünen sand, hier sind vermutlich Dünen abgetragen worden und es ist nur noch ein sehr flaches Dünenrelief erhalten. Die Fläche ist gegliedert durch einzelne Birken, der gesamte Bereich ist in jüngerer Zeit beweidet worden, dadurch etwas horstig und vom Arteninventar her nicht vollständig zu erfassen. Innerhalb der Fläche ist ein leicht welliges Relief mit Niveauunterschieden von maximal 0,5 m erkennbar. Die Fläche war ursprünglich recht intensiv von Landreitgrasfluren bewachsen, bevor die intensivere Beweidung einsetzte. Heute nimmt Landreitgras nur noch untergeordnete Flächenanteile ein, sehr hohe Anteile haben die Straußgrasarten, dazwischen am Boden sind viel Moose und Flechten erkennbar. Die Gehölzbestände werden in die Beweidung integriert, sind am Boden ebenfalls grasreich bewachsen, die Birken haben entsprechend keinen waltypischen Unterwuchs, sie erreichen Stammdicken von 20 bis 30 cm und Wuchshöhen um 12 m. Neben den Gräsern kommen verbreitet Zeiger der Trockenrasen vor, Kleiner Sauerampfer und Bergsandglöckchen sind häufig. Die Krautvegetation ist insgesamt jedoch gegenüber den Gräsern etwas unterrepräsentiert. Der Anteil von offenen Böden im Gebiet ist sehr gering, im Bereich des Reitweges im Norden und im Bereich einzelner, kleinerer Bodenstörungen im Süden sind insgesamt maximal 1 % der Fläche offen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich vom Segelfluggelände			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Pionierwälder aus Birken und Espen, im Süden Walter Hammer Weg			
<b>Rechtswert (X)</b>	575863	<b>Hochwert (Y)</b>	5929866	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119440
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>842</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	33200,4891
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119440	52704	7428	53	09.09.2008	/	7430	83
119440	87046	7428	200	18.07.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66166	0	7428_842_021017_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Noch verhältnismäßig artenarm, grasreich.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119440
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>842</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	33200,4891
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Mageres Standortpotenzial, Vorkommen gefährdeter Arten, geschützter Trockenrasen.
Maßnahmen	In der Fläche bietet es sich an, ggf. Kleingewässer anzulegen und das Aushubmaterial in der Nähe zu dünenartigen Rücken aufzuschichten. Dies könnte zu einer Strukturdiversifizierung beitragen und zusätzlich die Kreuzkröte im Gebiet fördern, da hier offenbar recht grundwassernahe Standortverhältnisse vorherrschen.

## Foto

**Fotodatei** 7428\_842\_021017\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119440
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>842</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	33200,4891
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	In der Fläche bietet es sich an, ggf. Kleingewässer anzulegen und das Aushubmaterial in der Nähe zu dünenartigen Rücken aufzuschichten. Dies könnte zu einer Strukturdiversifizierung beitragen und zusätzlich die Kreuzkröte im Gebiet fördern, da hier offenbar recht grundwassernahe Standortverhältnisse vorherrschen.
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	25
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	69 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>A</b>	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten	22	<b>A</b>	
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>B</b>	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen			
	B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend		<b>B</b>	
	C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)			
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen %			
	A: >= 10 %			
	B: < 10 %	1	<b>B</b>	
	C: fehlt			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119440
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	33200,4891
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil A: hoch B: gering Begründung für Bewertung: 5 % C: keine Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		B	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	5	A	
5.2	Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger; A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	20	B	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119440
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	33200,4891
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsellustig	3,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	2,6
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-						-						
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-						-			3	V		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	h	W	-	-						-			G	3 V		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-						
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	W	-	-						-			3	V		
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w		-	-						-			3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-						-			3	V		
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	w		-	-						-			3	V		
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z	W	-	-						-			3	V		
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w	W	-	-						-			2	3 V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-						-						
Dianthus deltoides (Heide-Nelke)	7	w	W	-	-						-		b	1 3 2	V		
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z	W	-	-						-			V	V V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-						
Galium verum (Echtes Labkraut)	7	w	W	-	-						-			3			
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	h	T	-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-						-						
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	h	W	-	-						-			3	3		
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-						
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	h	T	-	-						-				V		
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-						-			2	3 V		
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z	T	-	-						-				V		
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w	W	-	-						-			3	V		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119440
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>842</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	33200,4891
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h	T	-	-						-						
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	w	T	-	-						-						
Sedum sexangulare (Milder Mauerpfeffer)	7	w	W	-	-						-			2		3	
Spergula morisonii (Frühlings-Spörgel)	7	w	W	-	-						-			2		3	V
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w	T	-	-						-						
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w	T	-	-						-						V
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-						
Viola tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-	-						-						
<b>Lichenes (Flechten)</b>																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	h		-	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>16</b>	<b>1</b>	<b>18</b>	<b>6</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>43</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland